



Amtsgericht Frankfurt am Main
Gerichtsstraße 2 60313 Frankfurt am Main

Herrn
Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

Aktenzeichen 29 C 3193/21 (19)

Telefon: 069/1367-6683
Telefax: 069-1367-8738

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht

Datum 08.04.2022

Sehr geehrter Herr von Stosch,

in dem Rechtsstreit

von Stosch gegen Standard Life Versicherung Zweigniederlassung

ist es beabsichtigt, den Streitwert auf 4.000 EUR festzusetzen. Auszugehen ist von dem tatsächlich gestellten Antrag; dieser lautet auf Nachweis des Zugangs von Informationen, und damit eine Handlung der Beklagten. Für die Einschätzung des Wertes nach § 3 ZPO könnten die Grundsätze der Bewertung von Auskunftsansprüchen herangezogen werden. Danach kommt es darauf an, wie das Angriffsinteresse des Klägers zu bewerten ist. Der Hauptsacheanspruch gibt hierfür nur einen Anhaltspunkt, indem ein Teilwert hiervon zu bilden ist (Herget, in: Zöller, ZPO, § 3 Rn. 16.28 Stichwort: Auskunft). Die Höhe des Teilwertes richtet sich danach, in welchem Maß die Durchsetzung des Hauptanspruchs von der Auskunft abhängig ist (Herget a.a.O.); da der tatsächlich gestellte Antrag für die Verfolgung des Hauptsacheanspruchs nur geringe Bedeutung hat, erscheint eine Bewertung mit 5 % des Hauptsacheanspruchs angemessen.

Es besteht Gelegenheit zur Stellungnahme binnen zwei Wochen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kolonko
Richterin am Amtsgericht



60313 Frankfurt am Main, Gerichtsstraße 2
Telefon 069-1367-01 - Telefax 069-1367-2030

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr
Parkmöglichkeiten: Parkhaus am Gericht
Öffentliche Verkehrsmittel Haltestelle Konstablerwache

 **DIGITALER
SERVICE POINT**
DER HESSISCHEN JUSTIZ

0800 96 32 147
Ihr Draht zur Justiz.
Rufen Sie an!

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten erhalten Sie unter www.ag-frankfurt-justiz.hessen.de.
Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform zur Verfügung gestellt.

BLD | Theodor-Heuss-Ring 13-15 | 50668 Köln

Dr. Tobias Britz
Rechtsanwalt/Partner

Amtsgericht Frankfurt am Main
Gerichtsstraße 2
60313 Frankfurt am Main

Köln
Theodor-Heuss-Ring 13-15
50668 Köln
Tel +49 221 944027-0

per beA

Rechtsanwalt/Partner
Dr. Tobias Britz
tobias.britz@bld.de

Sekretariat
Tel +49 221 944027-971
Fax +49 221 944027-429

Unser Zeichen/Datum
13873/22 BI/bll
Köln, 05.04.2022

In Sachen
Stosch ./ Standard Life Versicherung Zweigniederlassung
- 29 C 3193/21 (19) -

Gegner: - keine Abschriften, da elektronisch eingereicht -

bitten wir um abschließende

Streitwertfestsetzung.

Insoweit weisen wir darauf hin, dass sich der Streitwert einer Auskunftsklage auf den mit der Auskunft erfolgten Interesse richtet. Maßgeblich ist insoweit derjenige Anspruch, zu dessen Durchsetzung die Auskunft dienen soll. Von diesem Anspruch ist nach billigem Ermessen ein entsprechender Abschlag vorzunehmen.

Das klägerseits verfolgte Interesse geht zweifellos, wie das Gericht in seinem Urteil auch zutreffend ausführt, dahin, eine Kapitalabfindung zu erhalten. Im Raum steht insoweit ein Betrag in Höhe von knapp 80.000,00 € (vgl. etwa Schreiben der Beklagten vom 31.12.2020, Anlage BLD 1).

Selbst wenn man vorliegend den Extremfall annehmen und einen Abschlag von 90% vornehmen würde, z.B. mit der auch im Frankfurter OLG-Bezirk vertretenen und in OLG Frankfurt, Beschl. v. 28.12.2011, 19 W 73/11 (Beck-Online) vertretenen Auffassung, so ergäbe sich immer noch ein Streitwert von 7.951,97 €.

Dr. Tobias Britz
Rechtsanwalt

Köln

Dr. Rainer Büskens^{1,2}
Heinz Otto Höher⁴
Prof. Dr. Dirk-Carsten Günther⁴
Thomas Schwarz
Michael-A. Ernst¹
Stephan Hüti¹
Anne Karen Reinhardt¹
Dr. Stefan Spielmann¹
Dr. Christoph Krischer¹
Dr. Joachim Große¹
Kirsten Konrad¹
Ansgar Merlens¹
Björn Seitz¹
Dr. Andrea Nowak-Over¹
Sabine Winkens¹
Dr. Sven-Markus Thiel¹
Holger Scherhi¹
Christina Eckes¹
Jan Holger Göbel^{1,2}
Dr. Udo Abel¹
Christian Tomson, MBL^{1,2}
Dr. Tobias Mergner^{1,2}
Dr. Martin Alexander, LL.M.¹
Dominique von Köhn¹
Baslien Finkel¹
Bettine Budach
Brendt Schwarze^{1,2}
Karsten Mühlhausen¹
Thomas Bangen, LL.M.¹
Britta Heinemann-Kreisig¹
Tobias Matz¹
Dr. Tobias Brütz¹
Sabine Harazin, LL.M.¹
Dr. Alexander Beyer¹
Susanne Dickel^{1,2}
Marcel Hohagen, LL.M.¹
Dr. Martin Schaeff¹
Dr. Simon Kubiak¹
Lutz Köther, LL.M.^{1,2}
Cathrin Jakobs
Florian Kratoch¹
Michael Jakobs, LL.M.¹
Ulrich Ruchatz, LL.M.^{1,2}
Matthias Stöcker, LL.M.¹
Tim Werner^{1,2}
Anne Middel¹
Dr. Julia Achtmann
Carsten Höcker, LL.M.¹
Jan Kordes, LL.M.¹
Katja Labusga, LL.M.¹
Sandra Ochmann¹
Dr. Frenz König, LL.M.¹
Irina Schmitz-Elvenich
Julika Kuß¹
Jennifer Kerzmail
Christiane Osterspy
Judith Schöningh, LL.M.¹
Dr. Martin Lomb, LL.M.¹
Dr. Thorsten Suß^{1,2}
Michael Potthast¹
Anett Niebel
Andrea Wieland
Anna Kristina Pruß¹
Eva Schönherr¹
Dr. Jendrik Böhmer, LL.M.¹
Klaus Bröcher¹
Lilian Kastenholz
Matthias Stulzinger
Anna Theresa Patze¹
Christian Backes
Carla Albers
Martin Bergler, LL.M.
Kim Katharina Kierdorf
Frédéric Kleinherne¹
Seline Krapf
Anna Orłowski
Dr. Max Slaudacher, LL.M.
Anna Goddon
Stefan Worbs
Laura Noll
Dr. Florian Höld¹
Yvonne Waszick
Fabian Triesch
Evelyn Steinigen¹
Clara Zöll
Dr. Alexander Wahlers
Dirk Hüwe¹
Dr. Alexandra Kelker¹

Alexandra Franzke

Tamara Fabry
Tobias Biersbach
Nicola Wojciechowski, LL.M.
Valentin Erler
Sedef Yılmaz-Agci
Florian Wegmann
Linda Schneider
Jens-Niklas Vogel
Raphael Ulrich, Maître en droit, LL.B.
Arndt Bröringmeyer
Barbara Lingscheid
Rainer Clausen¹

München

Dr. Reinhard Dallmayr^{1,2}
Ulrich Lattermann¹
Dr. Gerhard Küppersbusch¹
Jochen Boellge^{1,2}
Thomas Mittendorf¹
Stefan Schriever¹
Sibylle Bucka¹
Joachim Krane¹
Friederike Schulze-Muth¹
Karin Schäfer¹
Sven Lehmann¹
Sabine Rigi^{1,2}
Raluca Grigore-Urban
Dr. Gebaiele Bögl^{1,2}
Jennifer Moll
Dr. Michael Ellerbeck^{1,2}
Friederike de Biasi¹
Dr. Alexander Bulach¹
Julia Schön
Davor Sadric
Michael Rauscher^{1,2}
Armin Seiler
Hannah Ellsäcker
Julia Wintersberger
Maria Rastel
Lena Schindelmann
Christoph Weidner
Jan Binz
Irina Locher
Lisa Dreger
Sabina Burgfeld

Frankfurt

Dr. Wolfram Ellwanger^{1,2}
Cornelius Maria Thora^{1,2,3}
Oliver Tammer¹
Dr. Michael Marx, LL.M.^{1,2}
Elisav Kovanda
Thomas Schmidt
Dr. Hüsnüye Moberl¹
Marie-Thérèse Schoenfeldt, LL.M.
Alexander Scalidis¹
Angelo Bologna
Lisa-Maria Deter

Berlin

Dr. Jens Muschner¹
Oliver Kröger^{1,2,3}
Dr. Corinna Carl^{1,2}
Bettina Kurth
Umit Kaplan¹
Anja Lippeck¹
Rune Stopp^{1,2}
Nils Danylak
Artur Baranski, LL.M.
Wolfgang Bauer
Nesrin Ertekin
Andrea Martin, LL.M.

Karlsruhe

Cornelius Maria Thora^{1,2,3}
Robert Binnwies¹
Dorothea Bokelmann

Kooperation mit

Prof. Dr. Mathias Ulbrich, LL.M.¹

Köln

Theodor-Heuss-Ring 13-15
50868 Köln
Tel +49 221 944027-0
Fax +49 221 944027-7

München

Karlstraße 10
80333 München
Tel +49 89 545877-0
Fax +49 89 545877-77

Frankfurt

Stephanstraße 3
60313 Frankfurt
Tel +49 69 920740-0
Fax +49 69 920740-40

Berlin

Kaiserin-Augusta-Allee 104-106
10553 Berlin
Tel +49 30 886269-0
Fax +49 30 886269-29

Karlsruhe

Reinhold-Frank-Straße 58
76133 Karlsruhe
Tel +49 721 869776-0
Fax +49 721 869776-20

BLD ist Gründungsmitglied von:

LEGALIGN
GLOBAL

www.legalign.global

¹ Partner der Partnerschaftsgesellschaft mbB

² Counsel

³ Of Counsel

¹ Fachanwalt für Versicherungsrecht

² Fachanwalt für Verkehrsrecht

³ Fachanwalt für Medizinrecht

⁴ Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

⁵ Fachanwalt für Transport- und Speditionsrecht

⁶ Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

⁷ Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

⁸ Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

¹ University of Auckland

² University of Cape Town

³ Hauptsitz: Beckergasse 21-23, 23552 Lübeck

⁴ Hauptsitz: Stephanstraße 3, 60313 Frankfurt

⁵ Kanzlei für betriebliche Altersversorgung

Prof. Dr. jur. Mathias Ulbrich, LL.M.

Rentenberater

Goethestr. 72, 04827 Machern

Prüfvermerk vom 06.04.2022, 16:55:31

Die unten aufgeführten Dokumente sind elektronisch eingegangen. Die technische Prüfung der elektronischen Dokumente hat folgendes Ergebnis erbracht:

Angaben zur Nachricht:

Diese Nachricht wurde per EGVP versandt.

Eingangszeitpunkt: 06.04.2022, 16:42:05
Absender: Tobias Britz
Nutzer-ID des Absenders: DE.BRAK.b3f172ea-87d1-47f6-ba88-6704a2671ef7.6615
Aktenzeichen des Absenders: 13873/22

Empfänger: Amtsgericht Frankfurt am Main
Aktenzeichen des Empfängers: 29 C 3193/21 (19)

Betreff der Nachricht: Standard Life ./. Stosch, von
Text der Nachricht:
Nachrichtenkennzeichen: egvp2.hessen.de_16492561254656143909080240305231

Angaben zu den Dokumenten:

Dateiname	Format	Informationen zu(r) qualifizierten elektronischen Signatur(en)				
		Qualifiziert signiert nach ERVB?	durch	Berufsbezogenes Attribut	am	Prüfergebnis
an_AG_SS_Streitwertfestsetzung.pdf	pdf	ja	Tobias Britz (4252284340507425718)		06.04.2022, 16:18:55	<input checked="" type="checkbox"/> Gültigkeit <input checked="" type="checkbox"/> Integrität
xjustiz_nachricht.xml	xml	nein				



1D 2000 0477
00 0C29 B878

JUSTIZBEHÖRDEN
FRANKFURT AM MAIN

3 K4000 00000

[illegible]

Henning von Stosch
Mühlenstr. 5
D – 25421 Pinneberg

Pinneberg, den 20.04.2022

An das
Amtsgericht Frankfurt am Main
Gerichtsstraße 2
60313 Frankfurt am Main

Aktenzeichen **29 C 3193/21 (19)**,
Schreiben vom 08.04.2022
nachträgliche Streitwertfestsetzung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der mir zugeschickte Antrag der Standard Life Versicherung vom 05.04.2022, der von Dr. Tobias Britz verfaßt worden ist, wird die Öffentlichkeit interessieren.

Es ist nach wie vor meine klare Meinung, daß ich bei der mündlichen Verhandlung in Ihrem Hause um ca. 80.000 Euro betrogen worden bin! Wenn eine Richterin von mir verlangt, daß mein Fachwissen zum Versicherungsrecht das Fachwissen einer Versicherung übersteigen muß, dann ist das das Ergebnis des Urteils, allerdings in verständliche Sprache übersetzt! Mit einem solchen Urteil zementiert die Richterin damit ein Ungleichgewicht, das zum Himmel schreit.

Da gibt es nur eine einzige Reaktionsmöglichkeit, daß Ganze von einer höheren Warte aus zu betrachten. Das habe ich bereits getan, wie Sie auf meinem bitchute-Kanal anschauen können.

Tun Sie einfach, was Sie wollen! Vermutlich besteht für mich sowieso keine Möglichkeit, Sie zu beeinflussen!

Nur nehmen Sie den Preis zur Kenntnis: Jeder, der damit auch nur das Allerwenigste zu tun hat, muß damit rechnen, bei Wiedereinführung eines verlässlichen Staates dafür zur Rechenschaft gezogen zu werden.

Die Anklage wird lauten: Unterstützung eines MASSENMORDES von über zwei Milliarden Menschen durch Mord mit CHEMO! Die Menschen auf der Straße verstehen das sofort! Man muß wahrscheinlich Volljurist sein, um solch offensichtlichen Zusammenhänge nicht mehr verstehen zu wollen!

Die Versicherung wird freiwillig von mir nicht mal den Dreck unter einem Fingernagel bekommen! Die müssen sich das mit Gewalt holen!

Sollte in meiner Abwesenheit meine Tür aufgebrochen werden, muß jeder Beteiligte damit rechnen, über acht Monate ganz langsam zu Tode gebracht zu werden.

Diese Möglichkeit wird rechtzeitig in das Strafgesetz aufgenommen und nachträglich in Kraft gesetzt werden.

Es ist einfach wichtig, die Preise rechtzeitig bekannt zu machen.

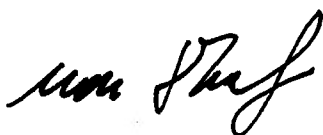
Stellt das Schreiben der Versicherung den Versuch dar, mich dazu zu veranlassen, doch noch zum Anwalt zu rennen und in die zweite Instanz zu gehen? Selbst wenn das noch möglich sein sollte, war der Versuch erfolglos!

Frage:

- Gibt es bereits die ersten Selbstmörder bei der Standard Life Versicherung?
- Sollen jetzt wichtigere Leute bei der Versicherung vor der unausweichlichen Rache Satans „gerettet“ werden?
- Oder handelte es sich bei dem Schreiben vom RA Britz um den Versuch einer „Hilfestellung“ für etwas völlig anderes?

Da nicht damit zu rechnen war, daß die Standard Life Versicherung bei einem von mir gewonnenen Prozeß freiwillig gezahlt hätte, wäre ein Sieg vor dem Amtsgericht nur die Voraussetzung für einen aussichtsreichen Prozeß vor dem Landgericht gewesen. Damit ist das Heraufsetzen des Streitwertes eindeutig Unrecht!

Mit freundlichen Grüßen



von Stosch

Deutsche Post AG
Saarlandstr. 65
25421 Pinneberg
81014192 20.04.2022 9:46

EUR

2516
085 PWz Brieftaube 030122 0,85 A,1
RK2H

AG FFM

Bruttoumsatz *0,85 EUR
umsatzsteuerbefreit nach §4 UStG A
Nettoumsatz A *0,85 EUR

Barzahlung 2,00 EUR
Rückgeld/Auszahlung 1,15 EUR

Im Namen und auf Rechnung:
1 Deutsche Post AG

Steuernummer der Deutsche Post AG:
5205/5777/1510

Helfen Sie uns,
besser zu werden!

Bewerten Sie jetzt
Ihre Filiale -
schnell und bequem
im Standortfinder.

standorte.deutschepost.de



Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG



TSE

Transaktionsnummer/Signaturzähler: 75733/156392
TSE-Start/Ende: 20.04.2022 09:46:00/09:46:12
EAS-S/N: 00143682
TSE-S/N: ZoIcN3Sldga2IC9ATNGInRGjnxRQQL/+HVRs2NAUBDQ=
Prüfwert 1Rf4GW0yUVgacWNshzwnV3cU/dopYI6tRzaV16qZ7e6vE
sLiOLDPeNPS5skbNE8n7SpTSUBBxQFrTT4hS9bHHA9JNNSmd9W950SS
u/4tN0Q2VaBL3y6YUmyW9+1Jv1QK

